Herren Kreisliga B Gr. 1

TUS Stuttgart : SV Vaihingen 1889 III
Freitag, 03.12.2021, 20:00 Uhr

Doberstein macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des SV Vaihingen 1889 III im Spiel der Herren Kreisliga B Gr. 1 bei TUS Stuttgart endgültig fest.

Den Start machten die Doppel. Zipperle / Zipperle besiegelten mit einem 11:8, 4:11, 11:5, 11:3 gegen Dehli / Wöllecke den ersten Punkt für ihr Team. Paul / Schütz verloren ihr Spiel indessen gegen Limberg / Doberstein unterm Strich eindeutig mit 8:11, 7:11, 10:12. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Tuerk / Lorenz wurden danach Schulz / Winkler unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Los ging es anschließend mit den Einzeln. Benjamin Zipperle hatte gegen Arnold Dehli bei seinem 3:0 hingegen keine Schwierigkeiten. 13:11, 9:11, 7:11, 11:6, 12:10 hieß es am Ende des nächsten Spiels als Thomas Paul und Felix Limberg die Klingen kreuzten. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Paul mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Rolf Zipperle bekam seinen Gegner Martin Doberstein jedoch beim deutlichen 10:12, 8:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Johannes Schütz bekam es nun mit Johann Tuerk zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Johannes Schütz am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Robert Schulz bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Hans-Ulrich Wöllecke. Ohne Satzgewinn für Clemens Winkler verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Roman Lorenz. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler TUS Stuttgart und SV Vaihingen 1889 III. Das Einzel zwischen Benjamin Zipperle und Felix Limberg endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer im vierten Satz, der insgesamt 36 Ballwechsel umfasste. Thomas Paul verpasste es mit einem 1:3 gegen Arnold Dehli, einen Punkt für sein Team zu erringen. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Rolf Zipperle und Johann Tuerk, bevor das 2:3 feststand. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 4:8. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Martin Doberstein konnte Johannes Schütz anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis wird TUS Stuttgart am 17.01.2022 gegen den TGV Rotenberg versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 21.01.2022 gegen den TSV Heumaden 1893 mitnehmen.

Statistik:
TUS Stuttgart
Doppel: Zipperle / Zipperle 1:0, Paul / Schütz 0:1, Schulz / Winkler 0:1
Einzel: B. Zipperle 1:1, T. Paul 1:1, R. Zipperle 0:2, J. Schütz 1:1, R. Schulz 0:1, C. Winkler 0:1
SV Vaihingen 1889 III
Doppel: Limberg / Doberstein 1:0, Dehli / Wöllecke 0:1, Tuerk / Lorenz 1:0
Einzel: F. Limberg 1:1, A. Dehli 1:1, J. Tuerk 1:1, M. Doberstein 2:0, R. Lorenz 1:0, H. Wöllecke 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.12.2021 (02:18) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").